

# Newsletter

## 4/2013

In dieser Ausgabe:

1. Editorial
2. Zentrale Ehrungsfeier im Iller-Roth-Günz-Sängerkreis
3. Herztöne
4. Chorvorstellung „Sound Vocation“ vom Gesangsverein Burlafingen
5. Auswahlsingen für schwäbische Chorakademie
6. Chormusik von Knut Nystedt – CBS-Fortbildungswochenende
7. Rundumschutzversicherung im Verein
8. Termine und Veranstaltungen

### 1. Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Sängerinnen und Sänger, Vorstände, Dirigenten(innen), Chorleiter(innen) und Musikfreunde,

Projekt oder nicht Projekt, das ist hier die Frage? Oder, muss es immer ein Verein sein? Was halten Sie von Projektchören? Das würde mich brennend interessieren.

Ich meine, sowohl Vereinschöre, als auch Projektchöre haben ihre Daseinsberechtigung. Und vor allem kann aus einem Projektchor ganz schnell ein Vereinschor werden.

Die Bestimmungen für öffentliche Zuschüsse sind ganz klar. Gefördert wird nur, was gemeinnützig ist und dieses setzt nun mal die Existenz eines rechtsfähigen Vereins voraus. Also 1:0 für den Verein.

Die Bereitschaft ein Ehrenamt auszuüben wird immer geringer. In der global vernetzten Welt, sind wir vielleicht stärker gefordert als früher, andererseits gibt es unendlich viel mehr Angebote sich mit nützlichen und unnützlichen Dingen zu beschäftigen, dass für das Ehrenamt wirklich kaum Zeit bleibt? Die Menschen, die sog. „Schaffer“, die sich einsetzen, sind natürlich auch beim Projektchor gefragt. Wegen der fehlenden Formalien und des oft

zeitlich begrenzten Wirkens, findet man aber manchmal eher Leute, die sich bereiterklären bei einem Projekt mitzumachen. Das ist dann wohl das 1:1 (Ausgleich für den Projektchor).

Ok. Haftungsfragen bei Miete, Veranstaltungen, Versicherungen usw. das ist beim Vereinschor wieder besser organisiert, und bei den im IRGSK und damit auch im Chorverband organisierten Vereinen schon inklusive und die GEMA ist durch die Mitgliedschaft in einem Verein, der z.B. über den Sängerkreis Mitglied im Chorverband ist, auch schon mit drin. Klare Führung 2:1 für den Vereinschor.

Beim Projektchor machen nur die mit, die das Projekt besonders mögen und daher auch bereit sind, sich besonders anzustrengen. Und eine Umlage für den Sängerkreis und den Chorverband fällt auch nicht an. Da haben wir den Salat, Ausgleich 2:2.

An dieser Stelle sollten wir das Spiel beenden. Ich meine, es gibt ein gerechtes Unentschieden. Der Vorteil des Projektchors ist, dass aus ihm dann schnell ein Vereinschor werden kann, nämlich dann, wenn die Sängerinnen und Sänger weitermachen wollen, über die zuerst begrenzte Projektlaufzeit hinaus.

Noch schöner wird es, wenn Vereinschöre Projekte machen. Das ist dann mal was anderes. Man kann in einem bestehenden Verein auch einen neuen Chor als Projekt gründen. Manchmal funktioniert es, und die Nachwuchsfrage kann auf diese Weise gelöst werden. Man wird gemeinsam alt in einem Chor. Das finde ich durchaus sehr schön. Und es kommt immer irgendetwas nach uns. Vielleicht nicht in unserem Verein, aber vielleicht entsteht ein neuer Verein und so geht's dann doch auch weiter.

Als Sängerkreis sind wir offen für alle Arten von Chorgemeinschaften, auch die nichtorganisierten Chöre, dürfen bei uns Mitglied werden. Nur bei den Zuschüssen, hakt es da noch. Das könnte aus meiner Sicht durchaus geändert werden. Mal sehen, was so in den nächsten Jahren passiert.

Ich denke, gesungen wird immer. Vielleicht nicht immer in einem Verein.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr

*Torsten Grabecker*

2. Vorsitzender des IRGSK

## 2. Zentrale Ehrungsfeier im Iller-Roth-Günz-Sängerkreis

**Rückblick auf die Ehrungsfeier am 25.10.2013 ev. Gemeindehaus, Vöhringen**

Im letzten Newsletter hatten wir die jährliche Ehrungsfeier angekündigt-. Nun möchten wir Ihnen einen kurzen Bericht darüber geben.

Der Abend wurde bestens vom jungen Chor Wir-r-sing aus Vöhringen unterstützt. Musikalisch, aber auch kulinarisch. Vielen Dank dafür.

Ansonsten war es zunächst mal richtig schön voll im Saal des evangelischen Gemeindehauses in Vöhringen. Dank der letzten Stuhlreserven fand noch jeder einen Platz. Wir waren freudig überrascht über die rund 200 Anwesenden.

Geehrt wurden Sängerinnen und Sänger für 25, 40, 50 und 60 Jahre aktives Singen im Chor.

Eine besondere Ehrung erfuhr Petra Grimm aus Leipheim Sie wurde für 25 Jahre Chorleitertätigkeit ausgezeichnet, eine stolze Leistung für ihr junges Alter.



*v.l.n.r.: G. Leopold, K Weinzierl, im Hintergrund T. Grabecker und Petra Grimm  
copyright florian arnold, vg bild*

**Für 25 Jahre Singen im Chor wurden geehrt:**

Margitta Häußler (Chorgemeinschaft Au), Dieter Nejedii und Elvira Nejedii (beide Chorgemeinschaft Concordia Ay), Bruno Herrmann und Albert Stötz (MGV Illerberg-Thal), Anneliese Berngreher, Alois Fahrenschon und Monika Oehle (Liederkrans Vöhringen), Gerlinde Pflutschinger (Chorgemeinschaft Biberachzell), Erika Vogel (Liederlust Grafertshofen), Siegfried Brandl (MGV Hegelhofen), Christoph Schmucker und Rudolf Hochmuth (MGV Oberhausen), Bernhard Dir, Franz Walk, Markus Walz

(Liederkranz Pfaffenhofen), Konrad Heinrich (Gesangverein Eintracht Weißenhorn), Agnetha Baier, Günter Baumgärtner, Herbert Baumgärtner, Tobias Baumgärtner, Erhard Lange, Rudi Nothelfer und Erna Unseld (alle Chorgemeinschaft Leipheim), Mathilde Gobbers, Jörg Lauster (Chorgemeinschaft Finningen), Johann Sonntag, Ernst Rammböck (MGV Holzheim), Christiane Buck (Chorgemeinschaft Holzschwang), Bernhard Steiger (Sängertreu Senden), Katharina Wannenwetsch (Sängerbund Steinheim), Otmar Wöhrle (Gesangverein Jedesheim), Johann Keller (MGV Rennertshofen-Nordholz)

**Für 40 Jahre Singen im Chor wurden geehrt:**

Irmgard Brendle (Chorgemeinschaft Au), Rita Hartel (Chorgemeinschaft Au), Marianne Teuffel (Chorgemeinschaft Aufheim), Heide Hantke (Chorgemeinschaft Aufheim), Hartmut Teuffel (Chorgemeinschaft Aufheim), Elfriede-Viktoria Gentner (Chorgemeinschaft Ay), Hans-Martin Endter (Chorgemeinschaft Ay), Alois Demmelmaier (Chorgemeinschaft Ay), Peter Bechtold (Männergesangverein Roggenburg), Winfried Höfer (Männergesangverein Roggenburg), Hubert Vogel (Männergesangverein Roggenburg), Klara Hochdorfer (Sängergesellschaft Neu-Ulm), Ottilie Hirner (Singverein Pfuhl), Wolfgang Tredup (Liederhort Thalfingen), Elfriede Lohner (Chorgemeinschaft Reutti), Doris Grüner (Chorgemeinschaft Reutti), Ernst Hauff (Sängerbund Steinheim)

**Seit 50 Jahren dem Singen treu geblieben sind:**

Roman Kulycz (Chorgemeinschaft Ay), Veronika Jeschek (Chorgemeinschaft Ay), Richard Jehle (Männergesangverein Illerberg-Thal), Wolfgang Gutter (Männergesangverein Illerberg-Thal), Siegfried Weltle (Männergesangverein Illerberg-Thal), Walter Winkle (Männergesangverein Illerberg-Thal), Kurt Konle (Liederkranz Vöhringen), Rudolf Werwein (Liederkranz Pfaffenhofen), Willi Vogel (Männergesangverein Roggenburg), Erna Reber (Sängergesellschaft Neu-Ulm), Bärbel Roller (Singverein Pfuhl), Peter Ihle (Singverein Pfuhl), Franco Baldoni (Sängerriege des FC Straß), Maximilian Willbold (Chorgemeinschaft Finningen), Alois Steiner (Männergesangverein Holzheim), Karl Goggele (Chorgemeinschaft Holzschwang), Alfred Lehr (Sängertreu Frohsinn Neu-Ulm), Vroni Kessler (Sängertreu Senden), Georg Gruß (Sängerbund Steinheim), Karl Schmidberger (Chorgemeinschaft Jedesheim)

**Geehrt wurden für 60 Jahren Singen im Chor:**

Anton Schweigart (Chorgemeinschaft Aufheim), Hans Kuhn (Liederkranz Vöhringen), Fritz Jutz (Liederkranz Vöhringen), Georg Ramsteiner (Liederkranz Pfaffenhofen), Herbert Kurz (Männergesangverein Liederkranz Weißenhorn), Paul Tentschert (Gesangverein Nersingen), Reinhold Hillmann (Singverein Pfuhl), Alfred Gröger (Männergesangverein Liederhort Thalfingen), Georg Frank (Männergesangverein Liederhort Thalfingen), Wolfgang Trautwein (Männergesangverein Liederhort Thalfingen),

Wolfgang Geiss (Männergesangverein Liederhort Thalfingen), Alfred Ruß (Sängerriege aus dem KSV Unterelchingen), Johannes Mezger (Männergesangverein Holzheim), Hermann Prötzel (Männergesangverein Holzheim), Elfriede Kosch (Sängertreu Senden), Annemarie Krazeisen (Sängertreu Senden), Mathilde Schneider (Sängertreu Senden)

Allen Jubilaren gilt unser herzlicher Dank für Ihre langjährige Treue zum Verein und dem Singen im Chor. Wir wünschen allen Jubilaren Gesundheit und noch langes aktives Mitsingen in ihren Chören.



Die 50 er Jubilare zusammen mit Laudator A. Winkelhofer und G. Leopold.  
copyright florian arnold, vg bild



Die 60 er Jubilare zusammen mit Laudatorin K. Weinzierl und G. Leopold.  
copyright florian arnold, vg bild



### 3. Herztöne - Konzert für Chor und Streichquartett

07.12.2013 – 20:00 Uhr  
Pauluskirche Ulm

Für tolle Chorveranstaltungen machen wir gerne im Rahmen unserer bescheidenen Möglichkeiten Werbung, zumal dann, wenn sie einem guten Zweck dient. Wir sind sicher, es lohnt sich und es wird ein außergewöhnlich schöner Chorabend.

Erfüllte Liebe, sehnsüchtige Liebe zu einem unerreichbaren Menschen, zärtliche Zweisamkeit, Liebe über den Tod hinaus, Einsamkeit, Meditation, Zuwendung zu Gott, das sind Gefühle, aus denen Komponisten und Musiker aller Zeiten wunderbare Musik geschaffen haben. Musik des Herzens, Herztöne, die Markus Romes zu einem leuchtenden, klangreichen Chorabend für Sie zusammengestellt hat.

Aus den im Staatsorchester Stuttgart und im Bayerischen Staatsorchester aktiven Musikern formierte sich das Jommelli Quartett:

- Kathrin Scheytt | Violine 1
- Nicola Wiedmann | Violine 2
- Burkhard Zeh | Viola
- Oliver Göske | Cello

Das renommierte Quartett begleitet den Chor bei Kompositionen von Claudio Monteverdi, Eric Whitacre und Ola Gjeilo. Weitere sehr abwechslungsreiche Werke singt der Chor a capella.

Cembalo und Flügel spielt der in Langenau tätige Kantor Conrad Schütze.

Markus Romes, auch Kreischorleiter im Iller-Roth-Günz-Sängerkreis, bringt im Programm Herztöne Chorwerke zur Aufführung, die ihm wegen Ihrer Schönheit und Ihres choralen Klangreichtums schon lange am Herzen liegen, den Sängern jedoch einen hohen Einsatz und besondere Hingabe ans Singen abverlangen. Der neu entstandene Konzertchor Klangreich Ulm präsentiert für Sie nun ein Programm mit unmittelbar berührenden und faszinierenden Werken der abendländischen Chormusik von der Renaissance bis zur Gegenwart.

Eintrittskarten erhalten Sie unter

<http://www.reservix.de/tickets-herztoene-musik-fuer-chor-und-streichquartett-konzertchor-klangreich-ulm-dirigent-markus-romes-trifft-jommelli-streichquartett-aus-musikern-der-staatsorchester-stuttgart-in-ulm-evangelische-pauluskirche-am-7-12-2013/e471594>

oder im Service Center der Südwest Presse, Ulm Neue Mitte

Mit Ihrer Karte unterstützen Sie die Aktion 100000 – Ulmer helf.



**Herztöne**  
Konzert für Chor und Streichquartett zum 2. Advent  
7. Dezember 2013 | 20.00 Uhr | Pauluskirche Ulm

Konzert-Chor **KLANGREICH ULM** NEU!  
Musikalische Leitung: Markus Romes

Jommelli - Streichquartett  
Mitglieder des Staatsorchesters  
Stuttgart und des Bayerischen  
Staatsorchesters  
Cembalo und Flügel  
Conrad Schütze

Konzept und musikalische  
Leitung: MARKUS ROMES

Kompositionen von Monteverdi,  
Whitacre, Mia Makaroff, u.v.m.

Eintritt: 10 € | 8 €  
VVK: SÜDWEST PRESSE  
ServiceCenter Neue Mitte  
südwestpresse.de/ticketshop

Benefizkonzert zu Gunsten:  




Der neue Chor „Klangreich“ zusammen mit Kreischorleiter Markus Romes

#### 4. Chorvorstellung Sound Vocation – der etwas andere Chor

*Wir setzen unsere Reihe Chorvorstellung im Newsletter mit einem Beitrag vom Gesangsverein Eintracht Burlafingen fort – übrigens ein Projekt aus dem mehr geworden ist, lesen sie selbst.*

Vergnügt und mit kreisenden Armen gehen, hüpfen und federn rund 50 Frauen und Männer durch den hell erleuchteten Übungsraum der Iselhalle in Burlafingen. In der Mitte sitzt Maria Kleinhans auf dem Cajon und trommelt gut gelaunt verschiedene Rhythmen. Die Gruppe dreht sich dazu im Kreis, klatscht in die Hände und schüttelt sich. Was auf den ersten Blick nach rhythmischer Sportgymnastik aussieht, ist in Wirklichkeit Teil des Einsingens vor der allwöchentlichen Probe eines ganz besonderen Chores.

Handelte es sich bei „Sound Vocation“ ursprünglich um ein einmaliges Projekt, festigte sich schon bald eine motivierte Truppe um Chorleiterin Maria Kleinhans. Spätestens nach dem ersten Auftritt, der „Krimi- Revue“, waren sich alle Teilnehmer sicher: Der Chor soll sich weiterhin treffen.

Im Gegensatz zu vielen Gesangsvereinen, die über Mitgliederschwund und Nachwuchsprobleme klagen, hat sich „Sound Vocation“ in den vergangenen Jahren sogar stetig vergrößert. Ihr einziges Problem ist ein akuter Männermangel. Nach dem Motto „Quer Beat“ haben wir von Klassik über Rock, Pop, Gospel und Weltmusik bis hin zum Gangsta-Rap schon alles ausprobiert. Zurzeit entdeckt der Chor den Jazz für sich. „Das macht richtig Spaß!“, so ein Chormitglied begeistert. „Sound Vocation bietet einfach andere Möglichkeiten“. Dem Chor reicht es aber nicht aus, nur Musik zu machen: er versucht, das Singen mit Tanz und szenischen Elementen zu verknüpfen. Die Idee, die dahinter steckt, ist: neue, ungewöhnliche Wege zu gehen. Beschreiben könnte man dies als Chortheater.



Um bei „Sound Vocation“ einzusteigen, sind keine Vorkenntnisse oder besonderen Fähigkeiten erforderlich. Auch Sänger, die nicht in der Lage sind, Noten zu lesen, sind hier herzlich willkommen. Das liegt daran, dass der Chor - in Kombination mit Bewegung - viel über das Gehör und Auswendig-Singen erarbeitet.

Auch die Konzerte von „Sound Vocation“ sind alles andere als gewöhnlich. So organisierten sie beispielweise zwei Krimi-Revuen und ein Konzert mit Quizshow, bei der die Zuhörer Fragen zu den vorgetragenen Liedern beantworten mussten, um einen Preis zu gewinnen. Auch ihr letztes großes Projekt war kein alltägliches. Ein Abendessen, das, musikalisch umrahmt vom Chor, unter anderem die Möglichkeit zum Tanzen und Karaoke-Singen mit einer Liveband bot.

Nach so viel positiver Resonanz ist das nächste Großprojekt bereits in der heißen Phase der Umsetzung. In den Räumen der Mercedes-Benz Niederlassung Neu-Ulm präsentiert „Sound Vocation“ mit Band am Samstag **22. Februar 2014** Songs, Stories und Schnapshotsüsse entlang der Route 66 – der Mutter aller Straßen. Kulinarisch wird das Ganze mit einem amerikanischen Buffet umrahmt. Seien Sie also dabei, wenn es heißt: „**Get Your Kicks On Route 66**“.

Nähere Infos und Kartenvorverkauf unter [www.soundvocation.de](http://www.soundvocation.de)

#### Änderung im Beitrag „Chorvorstellung Singgemeinschaft Tiefenbach“ aus unserem Newsletter 3/2013:

Zurzeit keine Probenstermine beim Kinder- und Jugendchor "Tiki Beals"

Wir beglückwünschen unsere Dirigentin der Tiki Beals sowie ihre Familie sehr herzlich zur Geburt eines Töchterchens. Für die nächste Zeit kann die Chorleitung aufgrund von Elternzeit nicht wahrgenommen werden. Verwaist ist derzeit auch die Betreuung und organisatorische Leitung des Chores. Vertretung bzw. Neunominierung besteht bislang nicht. Es finden deshalb bei unserem Kinder- und Jugendchor zurzeit keine Proben statt (Stand: 28.11.2013).

## 5. Auswahlungen für die Schwäbische Chorakademie

Für das Jahr 2014 können interessierte Jugendliche zwischen 15 und 27 Jahren wieder am Auswahlungen für die Schwäbische Chorakademie teilnehmen. Das Auswahlungen findet am 17. Januar 2014 in Marktoberdorf statt. Weitere Informationen und Anmeldung bitte bei der CBS-Geschäftsstelle oder unter [www.chorverband-cbs.de](http://www.chorverband-cbs.de)

## 6. Chormusik von Knut Nystedt

### -Fortbildungswochenende für schnell entschlossene Chorleiter und Chorsänger vom 10. bis 12. Januar 2014-

Der Chorverband Bayerischen Schwaben führt vom 10. – 12.01.2014 ein Workshop für Chorleiter und ambitionierte Chorsänger durch. Als Dozent konnte Prof. Markus Utz gewonnen werden. Inhalt des Workshops sind Chorwerke von Knut Nystedt. Anmeldeschluss ist bereits der 01.12.2013 – Bitte ggf. bei der Geschäftsstelle des Chorverbands nachfragen, wenn Interesse besteht, ob eine spätere Anmeldung bei ggf. vorhandenen freien Plätzen möglich ist. Für Mitglieder im CBS betragen die Teilnehmergebühren 95 €, die Unterkunft und Verpflegung in der Musikakademie Marktoberdorf beinhalten. Für Noten fallen zu Beginn des Workshops voraussichtlich noch einmal 40 € an. [www.chorverband-cbs.de](http://www.chorverband-cbs.de)

## 7. Rundumschutzversicherung im Verein - Eine Schulung für Vereinsvorstände im CBS -

- Samstag, 11. Jan 2014  
9:30 – 13:30 Uhr Kempten, Restaurant Skyline (Beethovenstr. 5) oder
- Samstag, 18. Jan 2014  
9:30 – 13:30 Uhr Augsburg, Kolpinghaus (Frauentorstr.29)

Bestimmt gab es in Ihrem Verein schon die eine oder andere Situation, in der Sie sich gefragt haben, ist der Verein oder mein Vereinsmitglied versichert? Wo und wie muss ich den Schadensfall melden? Wer kommt für einen PKW-Schaden bei der Fahrt zum Chorkonzert oder zur Probe auf?

Genau auf solche Fragen möchten wir unseren Mitgliedsvereinen mit dieser Schulung eine Antwort geben. Dazu hat sich der Chorverband Bayerisch-Schwaben kompetente Unterstützung geholt und wird die Schulung in Zusammenarbeit mit seinem Versicherungspartner, der ARAG, anbieten. Die Referenten geben eine Basisinformation zu den Grundlagenversicherungen (Vereinshaftpflicht -und Vereinsrechtsschutzversicherung, sowie Gruppenunfallversicherung) und werden anhand praktischer Beispiele das Thema "Versicherung" einfach und verständlich aufbereiten.

### Themenschwerpunkte:

- Umstellung des Versicherungsschutzes ab dem 01.01.2014 auf die ARAG-Versicherung
- Was ist im Rahmen des Rundumschutz versichert:
  - Vereins-Haftpflichtversicherung
  - Vereins-Rechtsschutzversicherung
  - Gruppenunfallversicherung
- Welche Personen sind versichert
- Wesentliche Aufgaben einer Haftpflichtversicherung
- Was ist in der Haftpflichtversicherung abgesichert
- Was ist in der Unfallversicherung abgesichert
- Welche Bausteine der Rechtsschutzversicherung sind im Rundumschutz enthalten
- Weitere Zusatzversicherungen:
- Wo kann ein Bedarf bestehen
- Wie kann man den Einzelbedarf absichern
- Kfz-Zusatzversicherung
- Inhaltsversicherung für den Vereinsfondus

Als Referentin wird von der ARAG-Versicherung Frau Anja Goossens anwesend sein.

Bitte melden Sie sich bis 19.12.2013 bei der CBS-Geschäftsstelle oder online über [www.chorverband-cbs.de](http://www.chorverband-cbs.de) an.

## 8. Termine und Veranstaltungen

Die nachstehende Übersicht stammt aus Informationen aus dem Internet bzw. aus anderen öffentlichen Quellen. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Bitte informieren Sie sich bei den Veranstaltern vor Ort, insbesondere weil wir Terminänderungen, Terminkonkretisierungen, Verlegungen und Absagen nicht ausschließen können.

**06. Dezember 2013 19:00 Uhr**  
Weihnachtskonzert in der Illertisser Schranne mit dem Chor Kubitus aus Elbogen

[www.maennergesangverein-illertissen.de](http://www.maennergesangverein-illertissen.de)

**15. Dezember 2013**  
Adventskonzert mit weiteren Burlafinger Kultur-Vereinen Katholische Kirche St. Konrad Burlafingen  
[www.gesangverein-burlafingen.de](http://www.gesangverein-burlafingen.de)

**15. Dezember 2013**  
Chöre singen Weihnachtslieder Schranne Illertissen  
[www.vocalis-au.de](http://www.vocalis-au.de)

**15. Dezember 2013 18:00 Uhr**  
Weihnachtskonzert Chorgemeinschaft 1842 e.V. Leipheim St. Paulus-Kirche, Leipheim  
[www.Chorgemeinschaft-leipheim.de](http://www.Chorgemeinschaft-leipheim.de)

**22. Dezember 2013 15:30 Uhr**  
Adventskonzert Chor- und Musikgemeinschaft Biberachzell  
[www.cmg-biberachzell.de](http://www.cmg-biberachzell.de)

**22. Dezember 2013 16:30 Uhr**  
Adventskonzert Singverein Pfuhl (Chor Vocalica und trad. Chor) kath. Kirche – Heilig Kreuz  
[www.vocalica.de](http://www.vocalica.de)

**27. Dezember 2013**  
Weihnachtskonzert Liederkranz Weißenhorn – kath. Stadtpfarrkirche  
[www.liederkranz-weissenhorn.de](http://www.liederkranz-weissenhorn.de)

**27. Dezember 2013 19:00 Uhr**  
Erlöserkirche Offenhausen und **28. Dezember 2013 19:00 Uhr**  
Claretinerkolleg Weißenhorn Weihnachtstournee von achorde  
[www.achorde.de](http://www.achorde.de)

**29. Dezember 2013**  
Weihnachtskonzert von Wir-r-sing ev. Martin-Luther-Kirche, Vöhringen  
[www.wirrsing.com](http://www.wirrsing.com)

**03. bis 04. Januar 2014 19:00 Uhr**  
Orte werden noch bekannt gegeben

**05. Januar 2014 17:00 Uhr**  
Weihnachtstournee von achorde St. Ulrich Nersingen  
[www.achorde.de](http://www.achorde.de)

### Termin vormerken:

**22. Februar 2014**  
Get Your Kicks On Route 66 Sound Vocation Burlafingen Mercedes-Benz Niederlassung Neu-Ulm

Wenn Sie einen Beitrag haben oder auf ein Chorkonzert hinweisen wollen, senden Sie uns einfach Ihren Textvorschlag, idealerweise ergänzt mit Bild oder Grafikdatei an die untenstehende E-Mail-Adresse zu.

---

## Impressum

Iller-Roth-Günz-Sängerkreis  
1.Vorsitzender: Gerhard Leopold  
2.Vorsitzender: Torsten Grobecker  
Geschäftsstelle  
Mathilde Gobbers  
Raymundweg 1,  
89284 Pfaffenhofen

E-Mail:  
[info@iller-roth-guenz-saengerkreis.de](mailto:info@iller-roth-guenz-saengerkreis.de)  
Internet:  
<http://www.iller-roth-guenz-saengerkreis.de>